

■ **Karnevalsverein 1948 Niederwerth e.V.**  
**„Mir were nimmi goot“**

Nachlese zur Jubiläumstour

„Mit Spaß und Herz dabei, 6 x 11 Jahre  
 Werther Narretei“, am 13.07.2014, Teil 2

Nachdem die Niederwerther Karnevalisten eine wunderschöne Messe in der St. Georg Kirche gefeierten hatten, enterten sie nun die MS Königsbacher der Gilles Flotte, um eine Schifffahrt durch das wunderschöne Mittelrheintal bis hin zur Loreley zu genießen.



*Kurt Klöckner wurde zum Ehrenmitglied ernannt!*

An Bord angekommen, stieß man zunächst einmal mit Sekt an und der 1. Vorsitzende des KVN, Karl Josef Mettler, begrüßte die Festgäste, unter denen sich auch der Ehrenvorsitzende Theo Klöckner, der Ehrenkassierer Rudi Weber und der Ehrenpräsident, und zugleich 1. Kreiswackesträger und Zinnhannes Kulturpreisträger, Albert Klöckner mit Gattin befanden. Außerdem durfte Karl-Josef Mettler den Ortsbürgermeister der Inselgemeinde Niederwerth, Sepp Gans mit Gattin, herzlich willkommen heißen und last but not least begrüßte er auch alle Mitglieder mit ihren Begleiterinnen und Begleitern, sowie alle Freunde des Vereins. Nun stärkte man sich zunächst einmal am reichhaltigen Buffet, das wirklich keine Wünsche offen ließ, bevor die Gruppe „Schängelsänger and Friends“ Evergreens wie „Mitten in dem Rheinstrome“ und „Wir sind nur einmal jung“ zum Besten gab.



*Besondere Ehrung der Gründer des KVN!*

Tosender Applaus war die Folge, bevor Sepp Gans das Wort ergriff und dem Verein im



Achim Klöckner wurde mit dem Wappen der Gemeinde Niederwerth ausgezeichnet!

Namen der Gemeinde Niederwerth, mit einer sehr persönlichen Rede, gratulierte. Einen Rückblick der besonderen Art, über 66 Jahre Niederwerther Karneval, brachte nun das Bütenass Norbert Weber zu Gehör. Gereimt und in Wort und Gesang einmalig, ließ er alt bekannte Karnevalisten, bis hin zu den heutigen Aktiven, hochleben und verzauberte somit sein Publikum. Dieser besondere Vortrag sucht seines Gleichen und wird bestimmt in die Geschichte des Vereins eingehen, denn es wurde wirklich an jeden gedacht. Nur sich selbst erwähnte er nicht, was jedoch durch den 1. Vorsitzenden, Karl-Josef Mettler, bei seinen Dankesworten sofort korrigiert wurde, denn ein jeder weiß, dass Norbert Weber eine der tragenden Säulen des Niederwerther Karnevals ist. Die Amazonen ließen nun mit ihrem Showtanz der Session 2014 buchstäblich die Funken sprühen und bereicherten das Fest mit schmissigen Cha-Cha-Cha und Samba Tönen. Das Publikum war begeistert und stärkte sich nun zunächst noch einmal am reichhaltigen Nachspeisen- und Küchenbuffet, bevor Thomas Stein und Sabine Reichert mit dem Sitzungslied 2014 „Sechs mal die Elf“ den offiziellen Teil der Ehrungen einleiteten. An dieser Stelle sei nochmals den vielen fleißigen Kuchenbäckerinnen gedankt, die mit vielen verschiedenen Köstlichkeiten zu diesem Fest beigetragen hatten. Bevor er die Ehrung verdienter Mitglieder des Vereins vornahm, gratulierte Karl-Josef Mettler dem Ehrenmitglied Josef Jächel; der in diesem Jahr mit seiner Frau Hilde das Fest der goldenen Hochzeit feiern durfte und richtete herzliche Grüße und Glückwünsche an Jürgen Portugall, mit „doppel L“, der am 9.7.2014 seinen 60. Geburtstag feierte, aber leider an diesem tollen Tag nicht mit an Bord sein konnte. Um das rheinische Brauchtum zu erhalten, bedarf es vieler Aktiver und vieler Idealisten, die alljährlich Ihren Mitmenschen große Freude bereiten. Und so freute es den 1. Vorsitzenden, Karl-Josef Mettler, dass er anlässlich dieses närrischen Jubiläums, Ehrungen, mit einer eigens für diesen Anlass angefertigten Ehrennadel des Vereins, vornehmen konnte. Für 25-jährige Vereinszugehörigkeit überreichte er, neben der Urkunde, erstmals die Vereinsnadel in Silber an: Lorenz Becher, Christoph Hilden, Guido Hilden, Michael Hilden (war leider nicht anwesend), Jörg Jächel, Achim Klöckner, Achim Münz und Vinzens Schemmer. Kurt Klöckner

**Aus unserem Angebot:**  
**Almased Vitalkost**  
 500-g-Dose  
**Unser Dauerniedrigpreis 16.<sup>98</sup> €**  
**ALTE APOTHEKE Vallendar**

und Horst Knopp, wurden für ihre 40 jährige Zugehörigkeit zum Verein, zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Da Horst Knopp leider nicht anwesend war, überreichte Karl-Josef Mettler die Schiefertafel des Vereins an diesem Tag alleine an Kurt Klöckner. Dieser wurde 1974 in den Verein aufgenommen, wobei doch jeder weiß, dass er eigentlich schon viel länger mit dem Verein verbunden ist.

Doch was wäre der Niederwerther Karnevalsverein ohne seine Gründungsmitglieder? Sie haben damals nicht erahnen können, was Sie mit der Gründung des Vereins bewirken würden. Natürlich haben Sie gewusst, dass die Werther gerne feiern, aber dass sich aus dem KVN einmal ein solch dynamischer Verein entwickeln würde, konnte damals noch niemand erahnen.

Deshalb gilt ihnen natürlich ein ganz besonderer Dank, denn ohne sie gäbe es keinen Karneval auf der Insel.

Deshalb verlieh Karl-Josef Mettler, an die vier, noch lebenden Gründungsmitglieder,



Bei den Amazonen sprühten die Funken!

Als Schminkemeister bekannt und gefürchtet, hat er viele Jahrzehnte lang, zusammen mit seiner Frau Leni, der hier natürlich auch auf das Herzlichste gedankt wurde, seine Vereinskameraden verschönert. Mit echter Theaterschminke, die sich oft erst nach Tagen wieder gänzlich abrubbeln ließ, echten Haaren und Echthaarbärten, hat er aus ganz normalen Niederwerthern, Stars auf der Bühne der „Rheinschanz“ gemacht. Vor den Auftritten kämmte er in seinem Friseuratelier Perücken und stützte diese auch zurecht. Manchmal wurde dem Akteur auch noch während der Sitzung ein neuer Haarschnitt verpasst, was einem Rundum-Verwöhn-Paket gleich kam. Nun gibt es aber auch Personen, die über 50 Jahre dem Verein die Treue gehalten haben und teils auch heute noch aktiv sind. Karl-Josef Mettler war es somit eine besondere Ehre, die Goldene Vereinsnadel an Georg Fries, Horst Klöckner, Josef Jächel, Hans Kesselheim (war leider nicht anwesend), Alfred Schemmer, Albert Klöckner und Matthias Schemmer zu überreichen. Für diese hochkarätigen Karnevalisten, gehört der Karneval und der KVN zu ihrem Leben und der 1. Vorsitzende bedankte sich noch einmal herzlich für ihr Wirken und ihre Treue zum Verein.

von denen Leo Kesselheim und Matthias Kesselheim aus gesundheitlichen Gründen leider nicht zugegen sein konnten, sowie an Theo Klöckner und Rudi Weber, eine ganz besondere Jubiläumsnadel, die in dieser Form nur viermal existiert.



Bürgermeister Sepp Gans überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde!

Er überbrachte die herzlichsten Glückwünsche des Vereins und man konnte deutlich merken, dass diese Anerkennung, unseren Gründern sehr große Freude bereitete. Doch wer jetzt dachte, dass alle Ehrungen vorgenommen wurden, irrte gewaltig, denn der Ortsbürgermeister von Niederwerth ergriff noch einmal das Wort und bat unser Mitglied Achim Klöckner noch einmal nach vorne. Sepp Gans ehrte Achim Klöckner mit dem Wappen der Gemeinde und betonte seine vielfältigen Ver-



Ehrung für über 50-jährige Verbundenheit mit dem KVN!

dienste rund um die Erhaltung des Brauchtums und um den Niederwerther Karneval. Sichtlich überrascht und gerührt nahm Achim Klöckner diese besondere Auszeichnung entgegen und zum Abschluss des offiziellen Teils der

ließ man diesen wunderschönen Tag auf dem Schiff ausklingen. Ein gelungenes Fest ging zu Ende und man kann wirklich sagen: "Jeder war mit Spaß und Herz dabei, bei 6 x 11 Jahre Niederwerther Narretei!"



„Schängelsänger and Friends“

Ehrungen, stimmte der Sitzungspräsident Thomas Stein das Finallied der Sitzungen 2014 „Mitten im Paradies“ an. Alle Festgäste sangen und klatschten begeistert mit, bevor der nächste Höhepunkt über die Bohlen der MS Königsbacher tanzte. Maria Kesselheim, die Tochter unseres Aktiven Bernd „Klotz“ Kesselheim, die auch gleichzeitig die deutsche Vizemeisterin im Paartanz des Garde- und Schautanzsports ist, begeisterte mit einem wirklich hervorragenden Solotanz.

Grazil und akrobatisch schwebte sie über das Parkett und verzauberte die anwesenden Gäste, die diese tolle Darbietung mit viel Applaus belohnten. Bei guter Musik, aufgelegt durch unseren DJ Dicki mit Sohn Leon, und dem ein oder anderen Glas Wein, oder Bier,



Norbert Weber bei seinem Rückblick über 66 Jahre KVN!